



1. Bezeichnung des Arzneimittels

toxi-loges®

**2. Verschreibungsstatus/
Apothekenpflicht**

Apothekenpflichtig.

3. Zusammensetzung des Arzneimittels

3.1 Stoff- oder Indikationsgruppe

Homöopathisches Komplexmittel bei Erkältungskrankheiten.

3.2 Bestandteile nach der Art und arzneilich wirksame Bestandteile nach Art und Menge

Arzneilich wirksame Bestandteile

100 g toxi-loges® Tropfen enthalten:

Echinacea Ø	20,0 g,
Eupatorium perfoliatum Ø	10,0 g,
Baptisia Ø	10,0 g,
China Ø	4,0 g,
Bryonia D4 vinos.	18,5 g,
Aconitum D4 vinos.	18,5 g,
Ipecacuanha D4 vinos.	18,5 g.

Sonstiger Bestandteil

Likörwein.
Enthält 38 Vol.-% Alkohol.

4. Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Fieberhafte Erkältungskrankheiten, wie z. B. Bronchitis, Sinusitis, Rhinopharyngitis.

5. Gegenanzeigen

Chinaüberempfindlichkeit, Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Korbblütler. Aus grundsätzlichen Erwägungen nicht anzuwenden bei progredienten Systemerkrankungen wie Tuberkulose, Leukosen, Kollagenosen, Multipler Sklerose, AIDS-Erkrankung, HIV-Infektionen und anderen Autoimmun-Erkrankungen.

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte toxi-loges® Tropfen in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

6. Nebenwirkungen

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet.

Hinweis:

Es können vorübergehend Erstverschlimmerungen auftreten, die jedoch unbedenklich sind.

7. Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

In der Homöopathie ist bekannt, dass die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden kann.

8. Warnhinweise

Entfällt.

9. Wichtigste Inkompatibilitäten

Entfällt.

10. Dosierung mit Einzel- und Tagesgaben

Bei akuten Zuständen als einmalige Anfangsdosis 45 Tropfen, danach stündlich je 40 Tropfen.

Bei chronischen Verlaufsformen als einmalige Anfangsdosis 45 Tropfen, danach 3mal täglich 20 Tropfen.

Schulkinder nehmen als Anfangsdosis 45 Tropfen, danach stündlich 25 Tropfen. Bei chronischen Verlaufsformen eine Anfangsdosis von 25 Tropfen, danach 3mal täglich 15 Tropfen.

Kleinkinder ab 2 Jahre nehmen bei akuten Zuständen als einmalige Anfangsdosis 15 Tropfen, danach stündlich 10 Tropfen. Bei chronischen Verlaufsformen als Anfangsdosis 15 Tropfen, danach stündlich 5–10 Tropfen.

11. Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet, sollten die Tropfen unverdünnt oder mit etwas Flüssigkeit eingenommen werden.

Bei Fieber, das länger als 3 Tage bestehen bleibt oder über 39 °C ansteigt, sowie bei anhaltenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Zur Vermeidung von Rückfällen sollte nach Abklingen der akuten Symptome noch 2–3 Tage die Vorbeugungsdosis eingenommen werden.

12. Notfallmaßnahmen, Symptome und Gegenmittel

Entfällt.

13. Pharmakologische und toxikologische Eigenschaften, Pharmakokinetik und Bioverfügbarkeit, soweit diese Angaben für die therapeutische Verwendung erforderlich sind

13.1 Pharmakologische Eigenschaften

Die in toxi-loges® Tropfen enthaltenen homöopathischen Inhaltsstoffe Echinacea (Sonnenhut), Cinchona succirubra (China), Bryonia cretica (Rote Zaurrübe), Aconitum napellus (Blauer Eisenhut) Eupatorium perfoliatum (Wasserhanf), Baptisia tinctoria (Wilder Indigo), Cephaelis ipecacuanha (Brechwurze) besitzen immunstimulierende, fiebersenkende, antiphlogistische und sekretionsfördernde Eigenschaften.

Die Inhaltsstoffe von toxi-loges® ergänzen sich, entsprechend ihrem homöopathischen Arzneimittelbild, in ihrer Wirkung.

Echinacea unterstützt die Behandlung von schweren und fieberhaften Infektionen.

Akute Entzündungen der Atemorgane, des Rippenfells und des Bauchfells gehören zu den Anwendungsgebieten von Bryonia cretica (Bryonia).

Cinchona succirubra (China) wird bei Entzündungen der Atemwege und bei Fieberanfällen verwendet.

Baptisia tinctoria wird bei schweren fieberigen Infektionen eingesetzt. Eupatorium perfolia-

tum ist wirksam bei Grippe und grippeähnlichen fieberhaften Erkrankungen.

Aconitum napellus hat sich bei allen hochakuten entzündlichen Erkrankungen bewährt. Bronchitis, Bronchialasthma und Keuchhusten sind Anwendungsgebiete von Cephaelis ipecacuanha (Ipecacuanha).

Die Wirkungen der einzelnen Bestandteile lassen sich in dem Anwendungsgebiet „fieberhafte Erkältungskrankheiten“ zusammenfassen.

In einer placebokontrollierten Doppelblindstudie konnte eine hochsignifikante Zunahme der T-Helferzellen und eine Steigerung der Phagozytoseaktivität der Leukozyten belegt werden.

13.2 Toxikologische Eigenschaften

Entfällt.

13.3 Pharmakokinetik und Bioverfügbarkeit

Entfällt.

14. Sonstige Hinweise

Keine.

15. Dauer der Haltbarkeit

Die Haltbarkeit beträgt 36 Monate.

toxi-loges® darf nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwendet werden.

16. Besondere Lager- und Aufbewahrungshinweise

Vor Licht geschützt aufbewahren.

16.1 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Beseitigung von nicht verwendeten Arzneimitteln

Keine.

17. Darreichungsformen und Packungsgrößen

OP mit
50 ml Tropfen zum Einnehmen N 1
OP mit
100 ml Tropfen zum Einnehmen N 2
OP mit
50 ml Tropfen zum Einnehmen als „Unverkäufliches Muster“

18. Stand der Information

November 2001

19. Name oder Firma und Anschrift des pharmazeutischen Unternehmers

Dr. Loges + Co. GmbH
Postfach 12 62
21412 Winsen
Hausadresse:
Schützenstr. 5
21423 Winsen
Telefon: 04171/707-0
Telefax: 04171/707-125
Internet: <http://www.loges.de>
E-Mail: toxi@loges.de